



OUR FUTURE  
IS NOW



2 - 6. November 2022  
[rotary-institute-basel.com](http://rotary-institute-basel.com)

# Nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität der Dorfbevölkerung von Pere, Nepal

Richard Bühler, RC Augst-Raurica



GETS / GNTS  
Institute Basel 22

## 1. Ausgangslage und Lösungsansatz

Der schweizerische Rotary Club Augst-Raurica hat in seiner Förderstrategie für die Jahre 2019-24 festgehalten, dass das hilfsbedürftige, in der Nepalesischen Bergregion Jumla liegende Dorf Pere ganzheitlich und nachhaltig wirksam gefördert werden soll.

Pere liegt auf 2700 Meter üM und besteht aus 235 Familien mit 1345 Bewohnern.

Dazu sollen die beiden rotarischen Schwerpunkte “Wasser und Hygiene” sowie “Wirtschafts- und Kommunalentwicklung” in zwei komplementären Teilprojekten realisiert werden. Das Ziel ist eine umfassende Verbesserung der Lebensqualität und der wirtschaftlichen Situation der Dorfbevölkerung.

Die kulturellen, sozialen, geografischen und wirtschaftlichen Gegebenheiten sollen konsequent berücksichtigt werden.

Es wird vorausgesetzt, dass sich die Bevölkerung von Pere aktiv an der Umsetzung beteiligt und dadurch befähigt wird, durch eigene Kraft und Fähigkeiten die ausgewählten Programme und Aktivitäten durchzuführen und nachhaltig zu verstetigen.

Das Projekt ist zustande gekommen weil der Schweizer Ingenieur Dr. Alex Zahnd, der seit mehr als 30 Jahren in Nepal vergleichbare Projekte realisiert, die Mitglieder des RC Augst-Raurica überzeugend in die Thematik einführte.

Seit Beginn des Projekts wirkt er nun als Operativer Leiter der Umsetzungsarbeiten in Pere.

Alex Zahnd hat die NGOs RIDS-Schweiz und RIDS-Nepal gegründet und deren Mitarbeitende während seiner zahlreichen Aufenthalte in Nepal zu Fachleuten ausgebildet. Sie üben in den Projekten wichtige Ausbildungs- und Unterstützungsfunktionen aus.

Die Finanzierung wurde mittels eines umfassenden Fundraisings sichergestellt.

Gespendet haben neun Rotary Clubs in der Schweiz, zwei RCs in Australien sowie der Host RC Mahabouddha in Nepal.

Dank namhafter Spenden von Personen und Firmen aus Wirtschaft und Gesellschaft, einer Stiftung sowie Matching Grants der Rotary Foundation wurde die anvisierte Gesamtsumme erreicht.

Das Total aller Spenden entspricht exakt dem Budget: US\$ 428'000.-

## Schilderung der Situation Pere vor Projektbeginn

1. **Verunreinigtes Trinkwasser** aus naheliegender Fluss. Krankheiten, Wasser schleppen.
2. **Keine sauberen Wasservorräte** in den Häusern, Verunreinigungen durch Ungeziefer und Haustiere.
3. **Ungenügende Hygienemaßnahmen.** Keine Toiletten in den Häusern. Bewohner deponieren ihre Notdurft auf offenem Gelände ausserhalb des Dorfes. Permanente Gefährdung durch Infektionen.
4. **Frauen kochen in den Häusern ca. 5 Stunden/Tag auf offenem Feuer ohne Rauchabzug.** Erwachsene und insbesondere Kleinkinder sowie ungeborene Kinder erleiden ernsthafte gesundheitliche Probleme durch die permanente Rauchbelastung.
5. **Mangelhafte Ernährung:** Anbau von Gemüse und Getreide etc. nur während ca. 4 Monaten. Importe aus benachbarten Dörfern.
6. **Mangelnde persönliche Hygiene.** Waschen im Fluss; in den kalten Monaten praktisch unmöglich.



## 2. Umsetzungsbeispiele



### **Dorftrinkwassersystem mit 15 Dorfbrunnen**

In den naheliegenden Bergen wurde eine ausgiebige, saubere Quelle angezapft. Das Wasser wird unterirdisch in einer von der Dorfbevölkerung erstellten, 2.5 km langen Wasserleitung ins Dorf geführt und zu den Dorfbrunnen weitergeleitet. Jede Familie erreicht in ca. 1-2 Minuten ein naheliegender Brunnen.



### **250 Sandwasserfilter**

In jedem Haus wurde ein Filter installiert der eine hygienische saubere Speicherung des Trinkwassers garantiert.





### **229 Grubentoiletten mit Syphon und Wasserspülung**

Jede Familie erbaute unter Anleitung der Mitarbeitenden von RIDS Nepal eine eigene Grubentoilette. Die Bewohner wurden hinsichtlich Benützung umfassend ausgebildet.



### **235 Rauchfreie Energiesparöfen mit Kamin**

Die neuen Öfen ermöglichen nun deutlich verbesserte Bedingungen für sämtliche Bewohner. Das Feuerholz konnte um 60% reduziert werden.





### **130 Hochgebirgsgewächshäuser**

Ursprünglich wurde in Pere nur während ca. 4 Monaten pro Jahr frisches Gemüse geerntet. Dank den Gewächshäusern konnte die Verfügbarkeit auf ca. 9 Monaten pro Jahr erweitert werden.

Mit den für 2013 vorgesehenen Solartrocknern wird die Versorgungssicherheit 12 Monate erreichen.



### **2 Solar geheizte Duschkabinen**

Die Bewohner können nun während des ganzen Jahres regelmässig mit warmem Wasser duschen.



### **3. Das Potential von Rotary**

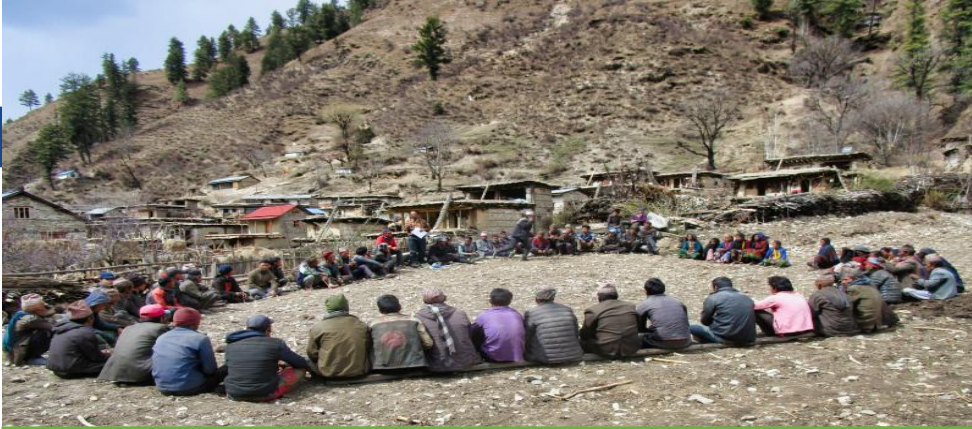
Die Rotary Community ist nachweislich in der Lage, weltweit bedürftigen oder sich in Not befindenden Menschen wertvolle Unterstützung und Hilfestellung zu leisten.

Gemeinsame Zielsetzungen und die Verfügbarkeit kompetenter Rotarierinnen und Rotarier ermöglichen die Realisierung vielfältiger Projekte.

Mitentscheidend ist, dass in den Rotary Clubs in der Regel motivierte Personen verfügbar sind, die Dank Ihrer Erfahrung entsprechende Projekte initiieren und leiten können.

Gegebenenfalls können andere Rotary Clubs für einen Projektverbund angeregt oder die Mitwirkung des eigenen RCs in einem anderen Projektverbund realisiert werden.

## 4. Ein kurzes Fazit und einige Empfehlungen



### Sensibilisierung und Ausbildung der Dorfbevölkerung

Die Bevölkerung von Pere hat sich nach Motivierung und Ausbildung bei der Realisierung der Installationen grossartig eingesetzt.

Eigenverantwortung, Qualität und Nachhaltigkeit sind zur Norm geworden.

- Ich empfehle ihnen, gezielt zu helfen, wo immer Hilfe nötig ist.
- Motivieren Sie kompetente und begeisterungsfähige Mitglieder ihres RCs die Leitung eines Projekts zu übernehmen.
- Hilfreich ist, wenn Sie mit anderen Rotary Clubs Verbundlösungen realisieren.

**Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.**

Kontakt: <https://tinyurl.com/pere-nepal>